

Kommt jetzt [endlich] die Apokalypse? Die UN warnt vor einem unmittelbaren Aussterben der Spezies, genau wie schon 1982

geschrieben von Andreas Demmig | 12. Mai 2019



Bjorn Lomborg
@BjornLomborg

Folgen

And here, from 1982, where the executive director of the UN Environment Programme, warning that the world was only a couple of decades away from an ecological disaster as final as nuclear war

[facebook.com/bjornlomborg/p ...](https://facebook.com/bjornlomborg/p...)

Ecological disaster feared

NAIROBI, Kenya (Reuters) — A United Nations meeting on the environment opened Monday with an official forecast that the world faces an ecological disaster as final as nuclear war within a couple of decades unless governments act now.

Mostafa Tolba, executive director of the United Nations Environment Programme, told delegates from more than 100 countries that, in the last decade, "on almost every front, there has been a marked deterioration in the quality of our shared environment."

He told the opening session of the week-long meeting, called to review UNEP's work since its

creation in Stockholm 10 years ago, that world governments must take action now or face disaster.

Lack of such action would bring "by the turn of the century, an environmental catastrophe which will witness devastation as complete, as irreversible as any nuclear holocaust."

The Stockholm meeting pledged world governments to an action plan to preserve the environment through programs such as monitoring pollution and halting the spread of deserts.

But he added, "Unhappily I must report that governments have not matched this developing awareness

with deeds. The concepts for ecologically sound management have been imperfectly or too slowly applied. In some cases, they have been ignored entirely.

CANU
STANLEY
SOUVE

HEADQUA
The Do
171 W. 6
Vancouver PH

02:29 - 6. Mai 2019

Im Jahr 1982 warnte UNEP-Exekutivdirektor Mostafa Tolba die UN-Delegierten aus 100 Ländern, dass „an fast jeder Front die Qualität unserer gemeinsamen Umwelt merklich nachgelassen hat.“ Tolba fuhr fort und warnte, es sei denn, die Regierungen würden sofort handeln, „mit der Jahrhundertwende gibt es eine Umweltkatastrophe, die eine so vollständige Verwüstung verursacht

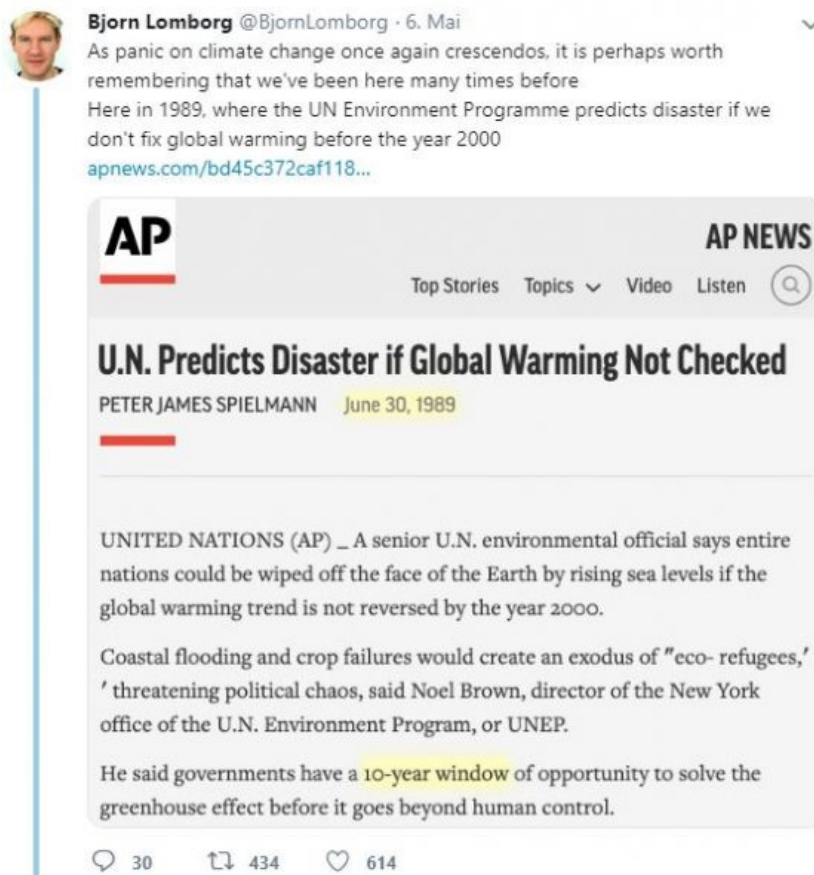
und so unumkehrbar ist, wie jeder atomare Holocaust.“

Wie heute, tun die Regierungen nach Meinung der Aktivisten nicht genug, um das ökologische Äquivalent eines Atomkriegs abzuwenden. Doch während die schreckliche Vorhersage von 1982 Schlagzeilen machte, traf nichts davon ein. **(RELATED: CNN Uncritically Reports Alarming UN Report, Says We Need 'Fewer Children')** (CNN bringt unkritisch einen alarmierenden UN-Bericht: „Wir brauchen weniger Kinder“)

Audrey Azoulay, Generaldirektor der UNESCO und der frühere IPBES-Vorsitzende Robert Watson, nahmen an einer Pressekonferenz teil, über die Einleitung einer Orientierungshilfe, für die [Beurteilung von] Schäden, die die moderne Zivilisation an der Natur verursacht hat. Diese Pressekonferenz fand am 6. Mai im UNESCO-Hauptquartier in Paris (Frankreich) statt.

Bjorn Lomborg, Experte für Umweltpolitik und Autor im Umweltbereich, spießte obigen Reuters-Artikel von 1982 auf Twitter als Beispiel von Hysterie zu dem neuen UN-Bericht auf, der die sozialen Medien durchströmte. Lomborg, kein Skeptiker einer globalen Erwärmung, wies darauf hin, dass die UNEP in den achtziger Jahren total falsche Voraussagen verbreitete, und dass die heutigen apokalyptischen Vorhersagen sehr wahrscheinlich auch falsch sind.

View image on Twitter



Die Jahrhundertwende war vor 19 Jahren, und hier werden wir erneut mit

einer ernststen Warnung der Vereinten Nationen konfrontiert. Dieses Mal, sollen 1 Million Pflanzen- und Tierarten in einigen Jahrzehnten vom Aussterben bedroht sein, es sei denn, jetzt werden Maßnahmen ergriffen. Der neue Bericht, der am Montag veröffentlicht wurde, warnt vor einer zunehmenden Ausrottung und einem weiteren Rückgang der natürlichen Lebensräume aufgrund menschlicher Aktivitäten.

„Wir erodieren die Grundlagen unserer Wirtschaft, Existenzsicherung, Ernährungssicherheit, Gesundheit und Lebensqualität weltweit“ so Sir Robert Watson, Vorsitzender der Intergovernmental [zwischenstaatlichen], wissenschaftspolitischen Plattform für Biodiversity and Ecosystem (IPBES), in einer Erklärung.

„Der Bericht sagt uns auch, dass es noch nicht zu spät ist, etwas zu ändern, aber nur, wenn wir jetzt auf jeder Ebene von lokal bis global beginnen. Durch ‚transformative Veränderung‘ kann die Natur immer noch erhalten, wiederhergestellt und nachhaltig genutzt werden – dies ist auch der Schlüssel zum Erreichen der meisten anderen globalen Ziele“, sagte Watson.

Der CNN-Artikel erklärte jedoch auch den Zweck des Berichts: *„Die Autoren hoffen, dass diese Arbeit ebenso wie der letztjährige alarmierende Bericht über die globale Erwärmung, die grüne Bewegung angeregt und die Politiker dazu veranlasst, dringendere Maßnahmen zu ergreifen.“*

CNN: Wenn wir nicht anfangen, weniger Kinder zu haben, werden eine Million Spezies aussterben.

View image on twitter



Tom Elliott
@tomselliott



CNN: If we don't start "having fewer children" a million species will die.

Note that the "expert" they interview is Paul Ehrlich, the discredited "Population Bomb" prof who's been predicting imminent mass starvation since the 1960s.

♡ 7,394 2:02 PM - May 6, 2019

💬 3,592 people are talking about this



Beachten Sie, der hier interviewte „Experte“ ist Paul Ehrlich, der diskreditierte „Bevölkerungsbomben“-Profi, der seit den 1960er Jahren bevorstehende Hungerkatastrophen prognostiziert.



Der CNN-Korrespondent verstieg sich in dem Interview (Video) zu seinem Kommentar: „*Wir müssen jetzt handeln, weniger verbrauchen, weniger verschmutzen und weniger Kinder haben, um das Massensterben zu verhindern.*“

Die von der UN in 2018 aufgebrachte „nur noch 12 Jahre Zeit“ Behauptung machte unter den Aktivisten des Klimawandels Furore und veranlasste diese zu Protesten in den USA und in Europa. CNN behauptet, dass die Autoren des UN-Biodiversitätsberichts die Aktivisten auf die Straße bringen wollen.

Vergessen Sie nicht, dass der Diskussionspunkt „*nur noch 12 Jahre Zeit*“ falsch ist – er ist einfach eine populäre Darstellung der Ergebnisse des Berichts, die von Wissenschaftlern der Vereinten Nationen nicht ausdrücklich gebilligt werden.

Gefunden auf The Daily Caller News Foundation vom 06.05.2019

Übersetzt durch Andreas Demmig

<https://dailycaller.com/2019/05/06/un-ecological-catastrophe/>